

## Ein Teppich für den Dancefloor

2. Jänner 2014, 17:02



foto: rauter

Ulla Rauters Fingerspitzenringe machen Töne.

**Mit seiner inhaltlichen Ausrichtung zwischen Klassik und Avantgarde ist man im Elektro Gönner der Grundgeschwindigkeit des Wochentags gut angepasst**

Wer sich im neuen Jahr tatsächlich etwas Neues verordnen will, wird am Sonntag im Elektro Gönner in Wien fündig. Mit seiner inhaltlichen Ausrichtung zwischen Klassik und Avantgarde gibt sich der Sonntagabend im Mariahilfer Musiklokal bei "Engelsharfen & Teufelsgeigen" ohnehin seit je exzentrisch bis sperrig und ist damit der Grundgeschwindigkeit des Wochentags gut angepasst. Dem setzt die Medienkünstlerin und Musikerin Ulla Rauter am Sonntag, der dank des Feiertags am Montag als falscher Samstag dient, noch eins drauf. Die in Wiener Neustadt geborene Absolventin der Angewandten setzt auf Performance unter Einbindung selbstgebauter Instrumente.

Ein mittels Fingerspitzenringen ansteuerbarer Vocoder kann da ebenso dabei sein wie ein Teppich, dessen leitendes Gewebe durch bloßfüßiges Betreten die Schnittstelle zur Klangerzeugung bedeutet, oder vordergründig musikalische Verrücktheiten wie ein durch Lichtimpulse gesteuertes Klavier. Das sorgt nicht nur für ein undogmatisches performatives Klangspektakel - die Objekt gewordenen Instrumente entwickeln durchaus ihre optischen Reize. (lux, (DER STANDARD, 3.1.2014)

5. 1., Elektro Gönner, 1060 Wien, Mariahilfer Str. 101 / Schulhofpassage. 21.00

### SITELINK



### Lust auf Frühstück an die Tür?

Hausbrot liefert ofenfrisches Brot, Gebäck und süße Backwaren direkt an die Tür in Wien – 365 Tage im Jahr!

BEZAHLTE ANZEIGE

© derStandard.at GmbH 2014

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.  
Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.

. . . . .